

Auf dem Fahrrad-Parcours ist Geschicklichkeit gefragt

ADFC bietet Training für Kinder beim Ferienpass an

VON STEPHANIE ZERM



Geschickt: Julia (7) aus Grasdorf übt sich im Slalomfahren. Zerm

Laatzen-Mitte. Über Wippen und Holzbalken fahren, durch Pylone kurven oder einen Becher Wasser während der Fahrt balancieren: Beim Fahrrad-Parcours des ADFC konnten 19 Jungen und Mädchen am Donnerstagnachmittag auf dem Gelände der Grundschule Im Langen Feld ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen.

Julia hüpf auf dem Fahrradsattel auf und ab. „Ganz langsam fahren“, erklärt Ulrich Kairies vom ADFC der Siebenjährigen, die gerade versucht, über eine flachgelegte Leiter zu fahren und dabei ordentlich durchgeschüttelt wird.

„Mit dem Parcours wollen wir den Jungen und Mädchen zu mehr Geschicklichkeit auf dem Rad verhelfen und sie dazu anregen öfter mal zu fahren“, sagt Rüdiger Janecke, Sprecher des ADFC Laatzen. Beim Ferienpass der Stadt Laatzen hatte die Ortsgruppe zahlreiche Hindernisse für die Sechs- bis Zehnjährigen aufgebaut, die sie auf dem Rad überwinden mussten.

Besonders anspruchsvoll waren die Übungen, bei denen die Kinder einen vollen Becher Wasser in einer Hand auf dem Rad transportieren oder während der Fahrt einen Ball wegkicken mussten. Vier Mitglieder des ADFC unterstützten die jungen Radfahrer und gaben ihnen Tipps, wie sie ihre Koordination verbessern können. Aber auch das Bremsen und Begegnungen mit Fußgängern wurde geübt.

„Wir bieten den Geschicklichkeitsparcours bereits zum dritten Mal im Rahmen des Ferienpasses an, und er kommt immer sehr gut an“, sagte Janecke. Bis auf einen Platz war die Aktion auch dieses Mal ausgebucht. „Meine Tochter war noch etwas unsicher auf dem Fahrrad. Das ist nun viel besser geworden“, freute sich Mutter Birgit Klinkebiel.